

Stellungnahme zum Sachstand Wilhelmstraße

Der Bezirksvertretung Mitte wird mitgeteilt:

Derzeit liegen für die von der Projektgruppe vorgeschlagenen Maßnahmen keine detaillierten Prüfergebnisse hinsichtlich der jeweiligen Kosten und Umsetzbarkeit vor.

Aufgrund der engen räumlichen und funktionalen Verknüpfung der Wilhelmstraße mit dem Jahnplatz sollte die Umgestaltung der Wilhelmstraße abgestimmt auf den Jahnplatzumbau erfolgen. Nach erfolgtem Beschluss durch die zuständigen politischen Gremien zum Jahnplatzumbau mit den dort umzusetzenden Maßnahmen kann eine Prüfung möglicher Maßnahmen für die Umgestaltung der Wilhelmstraße hinsichtlich der Kosten und Umsetzbarkeit erfolgen.

Die Ergebnisse dieser Prüfung werden der Bezirksvertretung mit entsprechenden Umsetzungsvorschlägen vorgelegt.

Der vom Amt für Verkehr unterbreitete Beschlussvorschlag zur Errichtung von zusätzlichen Fahrradbügeln, Begrünung und einem Bücherschrank entspricht den Empfehlungen aus der Projektgruppe. Das Ziel ist dabei, mit den schnell zu installierenden und leicht rückzubauenden Maßnahmen ein erstes Zeichen für die Umgestaltung der Wilhelmstraße zu setzen.

Für die Umsetzung weiterer Maßnahmen werden zusätzliche Fördermittel benötigt, welche nach aktuellem Stand frühestens für den Sommer 2020 beantragt werden können.

I.A.
Lewald